

PRESSEMITTEILUNG

VSX ERNENNT MATTHIAS SIEGEL ZUM NEUEN GESCHÄFTSFÜHRER

Dresden, 27. März 2024. Nach über 30 Jahren legen Hanns-Henrik Vogel und Jens-Uwe Vogel, Gründer der Softwarefirma VSX – VOGEL SOFTWARE GmbH, die Unternehmensleitung in die Hände von Matthias Siegel, welcher ab 1. April 2024 die Geschäftsführung übernehmen wird. Auch der neue Eigentümer Everfield begrüßt diese Entscheidung und ist aktiv daran beteiligt, Matthias Siegel mit Ressourcen und Beratung zu unterstützen, um einen guten und erfolgreichen Start zu gewährleisten.

In seiner bisherigen Funktion als Projektmanager betreut Matthias Siegel vor allem Großkunden bei der Einführung der Pumpenauswahlsoftware Spaix sowie deren Integration. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Studiums an der TU Dresden begann er bereits 2007 seine Tätigkeit bei VSX. Durch die langjährige Berufserfahrung ist er nicht nur bestens mit den Abläufen und Geschäftsprozessen des Unternehmens vertraut, sondern hat auch detaillierte Kenntnis der Anforderungen und Vorstellungen auf Kundenseite.

Darüber hinaus wurde er in den vergangenen Monaten durch Jens-Uwe Vogel konsequent eingearbeitet, um einen nahtlosen Übergang zu gewährleisten. „Matthias bringt einen sehr großen Erfahrungsschatz für die neue Position als Geschäftsführer mit und hat in den vergangenen Monaten bewiesen, dass er für die neue Herausforderung bereit ist“ unterstreicht Jens-Uwe Vogel. „Nicht zuletzt aufgrund seines starken Engagements für die Zukunft des Unternehmens habe ich vollstes Vertrauen in ihn als CEO. Er führt bei VSX ein Team von hochqualifizierten Spezialisten an, welche sich seit vielen Jahren mit der Entwicklung von Auslegungs- und CPQ Software für die Pumpenindustrie befassen.“

Matthias Siegel kommentiert: „Ich freue mich sehr über das mir entgegengebrachte Vertrauen und bin hoch motiviert, die Unternehmensentwicklung zukünftig als Geschäftsführer weiter voranzutreiben. Im Namen des gesamten Teams möchte ich Hanns-Henrik und Jens-Uwe Vogel für die geleistete Arbeit danken. Ohne die Visionen und das stetige Engagement der beiden Brüder sowie deren Vertrauen in das gesamte Kollegium wäre VSX nicht dort, wo es jetzt ist. Wir wünschen beiden für die Zukunft alles Gute.“

Hanns-Henrik Vogel geht nach Abschluss des Übergangsprozesses in den wohlverdienten Ruhestand, Jens-Uwe Vogel wird dem Unternehmen weiterhin als Berater zur Seite stehen, um im Sinne der Kunden einen reibungslosen Übergang in der Unternehmensführung sicherzustellen. Er wird das Unternehmen darüber hinaus mit seinem Erfahrungsschatz in der Pumpentechnik in den verschiedenen Bereichen von Vertrieb über Produktentwicklung bis zum Kundensupport unterstützen.

Für die Kunden ändert sich durch den Geschäftsführerwechsel nichts, VSX ist und bleibt ein zuverlässiger Partner in allen Bereichen. Mit den nun durchgeführten Änderungen werden langfristige Stabilität und Sicherheit für die Kunden gewährleistet.

PRESSEMITTEILUNG

Bild 1: Matthias Siegel.jpg



Matthias Siegel wird ab 1. April 2024 die Geschäftsführung von VSX übernehmen. (Bild: VSX – VOGEL SOFTWARE GmbH)

Bild 2: Hanns-Henrik and Jens-Uwe Vogel.jpg



Die beiden Unternehmensgründer Hanns-Henrik Vogel (links) und Jens-Uwe Vogel geben nach über 30 Jahren die Geschäftsführung an Matthias Siegel ab. (Bild: VSX – VOGEL SOFTWARE GmbH)

Pressekontakt:

VSX – VOGEL SOFTWARE GmbH
Alexandra Linke
Marketing Specialist
@ press@vsx.net
☎ +49 (351) 89951-15

VSX – VOGEL SOFTWARE entwickelt Anwendungen zur Auslegung von strömungstechnischen Komponenten und Systemen, wie Pumpen, Armaturen und Rohrleitungen. Die Softwarelösungen ersetzen herkömmliche Produktkataloge und vereinfachen somit sowohl die Vertriebsabläufe von Herstellern als auch Anwendern. Darüber hinaus profitieren die Nutzer von zusätzlichen Anwendungen wie der technischen Berechnung, der Möglichkeit, komplexe Produktkonfigurationen durchzuführen sowie von direkt im System erstellten Angeboten und technischen Dokumenten per Mausclick.

VSX – VOGEL SOFTWARE wurde 1993 von den Brüdern Hanns-Henrik und Jens-Uwe Vogel in Dresden gegründet und weist seitdem ein kontinuierliches Wachstum auf. Durch die intensive internationale Orientierung generiert das Unternehmen ca. 65% des Umsatzes außerhalb des Heimatmarktes Deutschland. 2023 wurde die Firma von Everfield gekauft.

Abdruck frei, Beleg erbeten